



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, Meguiar's, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen Meguiar's, Inc. Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der Meguiar's, Inc., müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 28-8445-0 **Version:** 3.00
Ausgabedatum: 18/11/2012 **Ersetzt Ausgabe vom:** 22/06/2012
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (07/03/2011)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

MC204, Motorcycle Metal Polish (20-173B): MC20406

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Motorrad

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: Meguiar's Deutschland GmbH, Bonner Str. 242, 50968 Köln, Deutschland
Tel. / Fax.: Tel.: +49-221-3799979 Fax.: +49-221-3799982
E-Mail: produktsicherheit@meguiars.de
Internet: www.meguiars.de

1.4. Notrufnummer

CHECTREC: +1 703-527-3887

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung:

R66

R67

Gefährlich für die Umwelt (Umweltgefährlich); R53

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrensymbol(e)

Keine.

Enthält:

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

Gefahrenhinweise (R-Sätze):

- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze):

- S23A Dampf nicht einatmen.
- S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
- S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
- S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
- S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

Das Produkt ist aufgrund seiner Viskosität von der Kennzeichnung mit R65 ausgenommen.

Aktualisiert aufgrund der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

Kennzeichnung nach Anhang VII A der Detergenzienverordnung 648/2004/EU:

<30% aliphatische Kohlenwasserstoffe

Enthält: Duftstoffe (D-LIMONENE)

Für CAS 64742-48-9 gilt Anmerkung P: die Einstufung als krebserzeugend / karzinogen oder erbgutverändernd / keimzellmutagen ist nicht erforderlich, da der Stoff weniger als 0,1 Gew.% Benzol enthält.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name | CAS-Nr. | EU Verzeichnis | Gew. -% | Einstufung |
|---|------------|------------------|---------|--|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | 64742-48-9 | EINECS 265-150-3 | 15 - 40 | Xn:R65 - Anmerkung 4,P (EU) R53; R66; R67 (Selbsteinstufung) Asp. Tox. 1, H304 - Anmerkung P (CLP) STOT SE 3, H336; EUH066; Aquatic Chronic 4, H413 (Selbsteinstufung) |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | 64742-47-8 | EINECS 265-149-8 | 10 - 30 | Xn:R65 - Anmerkung 4 (EU) R10; R66; R67 (Selbsteinstufung) Asp. Tox. 1, H304 (CLP) Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336; EUH066 (Selbsteinstufung) |

MC204, Motorcycle Metal Polish (20-173B): MC20406

| | | | | |
|------------------------------------|-----------|------------------|---------|--|
| Aluminiumoxid | 1344-28-1 | EINECS 215-691-6 | 10 - 30 | |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | Gemisch | | 5 - 10 | |
| Stearinsäure, rein | 57-11-4 | EINECS 200-313-4 | 1 - 5 | |

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztlichen Rat aufsuchen.

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Bei Brand: Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte**Stoff**

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Reizende Dämpfe oder Gase

Bedingung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei größeren Leckagen oder bei Leckagen in engen Räumen für entsprechende mechanische Absaugung/Lüftung sorgen.
VORSICHT !!! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Dämpfe können in Bodennähe lange Strecken bis zu Zündquellen zurücklegen und Rückzündungen bewirken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine speziellen Anforderungen an die Lagerung. Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Quelle | Grenzwert | Zusätzliche Hinweise |
|--|------------|-------------|---|--|
| Aluminiumoxid | 1344-28-1 | MAK lt. DFG | MAK: 4mg/m ³ (E); 1,5mg/m ³ (A) | Schwangerschaft Gruppe D |
| Aluminiumoxid | 1344-28-1 | TRGS 900 | AGW: 10mg/m ³ (E): 3 mg/m ³ (A); ÜF: 2 | Kategorie II |
| Stearinsäure, rein | 57-11-4 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt. | . |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | 64742-47-8 | MAK lt. DFG | MAK: 140mg/m ³ , 20ml/m ³ ; ÜF:2 | Kategorie II |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | 64742-48-9 | MAK lt. DFG | MAK: 300mg/m ³ , 50ml/m ³ ; ÜF:2 | Kategorie II; Schwangerschaft Gruppe D |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;
- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

ml/m3: Milliliter pro m3 (ppm)

mg/m3: Milligramm pro m3

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden:
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Hautschutz

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Nitrilkauschuk.

Atemschutz

Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|--|
| Aggregatzustand / Form: | Feststoff |
| Weitere: | Paste |
| Aussehen / Geruch: | leicht glänzende, elfenbeinfarbene Creme; angenehmer Geruch |
| pH: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Siedepunkt/Siedebereich: | 193,3 °C |
| Schmelzpunkt: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): | Nicht eingestuft |
| Explosive Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Oxidierende Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Flammpunkt: | $\geq 93,3$ °C [<i>Testmethode</i> :Pensky-Martens, geschlossener Tiegel] |
| Selbstentzündungstemperatur | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Untere Explosionsgrenze (UEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Obere Explosionsgrenze (OEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdruck | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Relative Dichte: | 0,89 [<i>Referenz</i> :Wasser = 1] |

| | |
|--|-------------------------------|
| Wasserlöslichkeit | Leicht, weniger als 10% |
| Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdichte: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Viskosität: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dichte | 0,89 g/cm ³ |

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Bestandteile: 30 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Keine bekannt.

Bedingung

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Augenkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

Hautkontakt:

Leichte Hautreizung: Anzeichen/Symptome können lokale Rötung, Schwellung, Juckreiz und trockene Haut sein.

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein.

Verschlucken:

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschliessen.

Informationen zu Zielorgan-Effekten:

Zentral-Nervensystem-Depression: Anzeichen / Symptome können Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Koordinationsverlust, Übelkeit, verminderte Reaktionszeit, undeutliche Aussprache, Benommenheit und Bewusstlosigkeit sein.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Akute Toxizität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|---|----------------|-----|---|
| Produkt | Verschlucken | | Keine Testdaten verfügbar, berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | | | Keine Daten verfügbar. |
| Aluminiumoxid | | | Keine Daten verfügbar. |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | | | Keine Daten verfügbar. |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | | | Keine Daten verfügbar. |
| Stearinsäure, rein | | | Keine Daten verfügbar. |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name | Art | Wert |
|---|-----|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | | Leicht reizend |
| Aluminiumoxid | | Keine Daten verfügbar. |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | | Leicht reizend |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | | Keine Daten verfügbar. |
| Stearinsäure, rein | | Leicht reizend |

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name | Art | Wert |
|---|-----|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | | Leicht reizend |
| Aluminiumoxid | | Keine Daten verfügbar. |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | | Leicht reizend |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | | Keine Daten verfügbar. |
| Stearinsäure, rein | | mäßig reizend |

Sensibilisierung der Haut

| Name | Art | Wert |
|---|-----|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | | Keine Daten verfügbar. |
| Aluminiumoxid | | Keine Daten verfügbar. |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | | Keine Daten verfügbar. |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | | Keine Daten verfügbar. |
| Stearinsäure, rein | | Keine Daten verfügbar. |

Sensibilisierung der Atemwege

| Name | Art | Wert |
|---|-----|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | | Keine Daten verfügbar. |
| Aluminiumoxid | | Keine Daten verfügbar. |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | | Keine Daten verfügbar. |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | | Keine Daten verfügbar. |
| Stearinsäure, rein | | Keine Daten verfügbar. |

Keimzell-Mutagenität

| Name | Expositionsweg | Wert |
|---|----------------|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | | Keine Daten verfügbar. |
| Aluminiumoxid | | Keine Daten verfügbar. |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | | Keine Daten verfügbar. |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | | Keine Daten verfügbar. |
| Stearinsäure, rein | | Keine Daten verfügbar. |

Karzinogenität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|---|----------------|-----|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | | | Keine Daten verfügbar. |
| Aluminiumoxid | | | Keine Daten verfügbar. |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | | | Keine Daten verfügbar. |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | | | Keine Daten verfügbar. |
| Stearinsäure, rein | | | Keine Daten verfügbar. |

Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name | Expositionsweg | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|---|----------------|------------------------|-----|----------|------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Aluminiumoxid | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Stearinsäure, rein | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|--|----------------|---------------------------------|--|-----|------------------------|------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine | | Reizung Positiv | |

MC204, Motorcycle Metal Polish (20-173B): MC20406

| | | | | | | |
|---|------------|---------------------------------|---|--|------------------------|--|
| behandelt, schwer | | | Einstufung aus. | | | |
| Aluminiumoxid | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | Reizung Positiv | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | Reizung Positiv | |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Stearinsäure, rein | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | Reizung Positiv | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|---|----------------|---------------------------------|--|-----|------------------------|------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Aluminiumoxid | Inhalation | Staublunge | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Stearinsäure, rein | | | Keine Daten verfügbar. | | | |

Aspirationsgefahr

| Name | Wert |
|---|-----------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer | Aspirationsgefahr |
| Aluminiumoxid | Keine Gefahr der Aspiration |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | Aspirationsgefahr |
| Inhaltsstoffe, nicht klassifiziert | Keine Gefahr der Aspiration |
| Stearinsäure, rein | Keine Gefahr der Aspiration |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

Krebserzeugende und keimzellmutagene Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)

| <u>Chemischer Name</u> | <u>CAS-Nr.</u> | <u>Einstufung</u> |
|---|----------------|-----------------------------|
| Aluminiumoxid | 1344-28-1 | Krebserzeugend Kategorie 2 |
| Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte | 64742-47-8 | Krebserzeugend Kategorie 3B |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.
Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung (Verwertung oder Beseitigung) in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern basiert auf der Anwendung beim Verbraucher. Für den Abfall nach Gebrauch ist keine Abfallnummer angegeben, da dies außerhalb der Kontrolle des Herstellers liegt. Zur Zuordnung der Abfallnummer verwenden Sie die Entscheidung zum europäischen Abfallverzeichnis (2000/532/EG) und stellen Sie die Übereinstimmung mit den lokalen / nationalen Vorschriften sicher.

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

200129* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

ADR / IMDG / IATA: Kein Gefahrgut.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit dem Hersteller in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach TSCA überein.

Verzeichnis der Inhaltsstoffe nach Anhang VII D der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere
ALUMINA
Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte leichte
MONTAN ACID WAX
Kaolin, calciniert
STEARIC ACID
QUATERNIUM-18 BENTONITE
Parfum
Korrosionsschutzmittel
AQUA
Quarz
TITANIUM DIOXIDE
D-LIMONENE

Nationale Rechtsvorschriften

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 4 und 5 der Verordnung zum Schutz der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV; Stand 31.10.2006) sind zu beachten.

Wassergefährdungsklasse

WGK 2 wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

| | |
|--------|--|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H413 | Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung. |

Liste der verwendeten R-Sätze

| | |
|-----|---|
| R10 | Entzündlich. |
| R53 | Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben. |
| R65 | Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |
| R66 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| R67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Änderungsgründe:

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

Abschnitt 2.1: Gefahrenbezeichnung: R-Satz hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung geändert.

Abschnitt 2.2: Informationen zu Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Sicherheitsratschläge (S-Sätze) geändert.

Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen geändert.

Abschnitt 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung geändert.

Abschnitt 9: Entzündlichkeit (Feststoff, Gas) hinzugefügt.

Abschnitt 13.1: Verfahren zur Abfallbehandlung geändert.

Abschnitt 15: Verzeichnis der Inhaltsstoffe nach Anhang VII D der Detergenzienverordnung 648/2004/EU: geändert.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter von Meguiar's sind verfügbar unter: www.meguiars.de